

Frau Bundeskanzlerin

Ergebnisse aus der Meinungsforschung

26. April 2019

Wochenbericht KW 17

forsa | Emnid | infratest dimap

Wähleranteile:	Union bei 28 %, SPD bei 17 % Grüne bei 19 % bzw. 18 %, AfD bei 13 %
Wirtschaft:	Pessimistische Erwartungen überwiegen deutlich
Eigene finanzielle Lage:	Die meisten Bundesbürger erwarten keine Veränderungen
Wichtigstes Thema:	Terroranschläge in Sri Lanka

Steffen Seibert

Wähleranteile

Angaben in Prozent

	forsa für RTL/n-tv	Emnid¹ für BamS
CDU/CSU	28 (-1)	28 (-)
SPD	17 (+1)	17 (-1)
FDP	9 (-1)	9 (+1)
DIE LINKE	8 (-)	10 (+1)
B'90/Grüne	19 (-)	18 (-1)
AfD	13 (+1)	13 (-)
Sonstige	6 (-)	5 (-)
Erhebungszeitraum	1518.04.	1824.04.

Die Union liegt bei forsa 11 (-2) sowie bei Emnid 11 (+1) Prozentpunkte vor der SPD.

Kanzlerpräferenz

Angaben in Prozent

	forsa für RTL/n-tv	
Kramp-Karrenbauer	30 (-2)	
Nahles	13 (-1)	
Kramp-Karrenbauer	26 (-2)	
Scholz	24 (-1)	
Erhebungszeitraum	1518.04.	

Annegret Kramp-Karrenbauer liegt bei der Kanzlerpräferenz 17 (-1) Prozentpunkte vor Andrea Nahles und 2 (-1) Prozentpunkte vor Olaf Scholz.

2

 $^{^{\}rm 1}$ Sperrfrist bis zur Veröffentlichung in der Bild am Sonntag (28.04.2019)

Problemlösungskompetenz

Angaben in Prozent

	forsa für RTL/n-tv	
CDU/CSU	21	(+1)
SPD	6	(-)
sonstige Parteien	17	(-1)
keine Partei	56	(-)
Erhebungszeitraum	1518.04.	

Bei der politischen Kompetenz, die gegenwärtigen Probleme in Deutschland zu lösen, liegt die Union 15 (+1) Prozentpunkte vor der SPD.

56 % (-) trauen die Lösung der Probleme keiner Partei zu.

Langfristige Erwartungen für die Wirtschaft

Angaben in Prozent

	forsa für RTL/n-tv	
besser	16 (-1)	
schlechter	47 (-1)	
unverändert	35 (+3)	
Erhebungszeitraum	1518.04.	

Der Anteil der Bevölkerung, der mit einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse in Deutschland in den kommenden Jahren rechnet, liegt weiterhin um 31 (-) Prozentpunkte höher als der Anteil, der von einer Verbesserung ausgeht.

Bewertung der eigenen gegenwärtigen finanziellen Lage

Angaben in Prozent, im Vergleich zur KW 14

	forsa ^{für} BPA
besser als vor einem Jahr	18 (-3)
schlechter als vor einem Jahr	16 (+1)
genauso wie vor einem Jahr	65 (+1)
Erhebungszeitraum	1518.04.

Unter 30-Jährige nehmen deutlich häufiger eine Verbesserung ihrer gegenwärtigen finanziellen Lage wahr als über 60-Jährige (32 % zu 9 %) und Gutverdiener häufiger als Geringverdiener (24 % zu 12 %).

Personen mit einfacher formaler Bildung (25 %) nehmen überdurchschnittlich oft eine Verschlechterung ihrer gegenwärtigen finanziellen Lage wahr.

Bewertung der eigenen zukünftigen finanziellen Lage

Angaben in Prozent, im Vergleich zur KW 14

	forsa ^{für} BPA	
in einem Jahr besser	21 (-1)	
in einem Jahr schlechter	13 (+2)	
ungefähr so wie jetzt	64 (-1)	
Erhebungszeitraum	1518.04.	

Unter 30-Jährige erwarten deutlich häufiger eine Verbesserung ihrer finanziellen Lage als über 60-Jährige (42 % zu 9 %).

Günstiger Zeitpunkt für größere Anschaffungen

Angaben in Prozent, im Vergleich zur KW 14

	forsa für BPA	
zurzeit günstig	44 (-6)	
zurzeit eher ungünstig	47 (+5)	
Erhebungszeitraum	1518.04.	

Personen mit hoher formaler Bildung glauben häufiger, dass zurzeit ein günstiger Zeitpunkt für größere Anschaffungen wäre als Personen mit einfacher formaler Bildung (51 % zu 26 %) und Gutverdiener häufiger als Geringverdiener (57 % zu 29 %).

Unter 30-Jährige (53 %) meinen überdurchschnittlich oft, man sollte sich zurzeit mit größeren Anschaffungen eher zurückhalten.

Einschätzung: Wie sehen die meisten Bürger ihre eigenen wirtschaftlichen Verhältnisse?

Angaben in Prozent, im Vergleich zur KW 14

	forsa für BPA	
eher optimistisch	45 (-2)	
eher pessimistisch	30 (+1)	
Erhebungszeitraum	1518.04.	

Personen mit hoher formaler Bildung (52 %) und Gutverdiener (55 %) glauben überdurchschnittlich häufig, dass die meisten Menschen, die sie kennen, ihre eigenen wirtschaftlichen Verhältnisse eher optimistisch einschätzen.

Geringverdiener (39 %) und Personen mit einfacher formaler Bildung (44 %) glauben besonders oft, dass die meisten Menschen, die sie kennen, ihre wirtschaftlichen Verhältnisse eher pessimistisch einschätzen.

Wichtigste Themen

Angaben in Prozent

	infratest dimap für BPA	
Terroranschläge in Sri Lanka	24	(neu)
Brand in Notre-Dame	9	(+1)
Flüchtlinge, Ausländer in Deutschland/Zu- wanderungs-, Asylpolitik/Abschiebungen	8	(-2)
Umweltpolitik/-schutz	8	(-)
Debatte um EU-Austritt Großbritanniens/Brexit	6	(-11)
Erhebungszeitraum	2324	4.04.

